Endingen

Schulort:	Endingen	Kanton 1799:	Baden	Ort/Herrschaft 1750:	Gemeine Herrschaft Baden
Konfession des Orts:	gemischt konfessionell	Distrikt 1799:	Zurzach	Kanton 2015:	Aargau
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Endingen
		Kirchgemeinde 1799:	Tegerfelden		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1424, fol. 190-191
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2258: Endingen, [http://www.stapferenquete.ch/db/2258].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Endingen [Oberendingen] (Niedere Schule, katholisch)

Antworten
über Die Fragen von dem Zustand der Schuhlen *Revormierter Religion* in der *Gemeinde OberEndingen*

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	OberEndingen
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Dorf:
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine Einige Gemeind.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Pfahrey Dägerfelden
I.1.d	In welchem Distrikt?	Districkt ZurZach
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	*Kanton Baden*
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Lohhoff
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Entfehrnung von OberEndingen 1 Viertel Stund
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Dießmahl Sind keine Erwachßne schuhl kinder daselbst
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Dägerffelden Winlingen und *Lengnau* im Umkreisse
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Es wird gelehrt getrucktes geschribenes lessen und schreibe
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm Winter wird die Schuhle alle Tage gehalten Von Martine Biß Osteren Zu Sommers Zeit alle Wochen Ein Tag Mitwoch nach Mittag und Samstag nach Mittag
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schuhlbücher *Catacismus* alt und Neües Testamet und andere Lehrreiche Bücher
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	‖[Seite 2] mit den Vorschrifften habe ich den kinderen aus dem alten und Neüen Testament Reimmen und Verse Vorgeschriben
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die Schuhle dauert Täglich von Morgen 8 uhr biß Mittag 11 uhr Von nachmittag 1 uhr biß abends 4 uhr
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die kinder sind in keine Classen getheilt
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Der Schuhlmeister ist Bestelt von der gemeinde Selbst und beysiets des Pfarres
III.11.b	Wie heißt er?	Jacob Meyer
III.11.c	Wo ist er her?	Von OberEndingen
III.11.d	Wie alt?	Alt 35 Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Fammilyen Kinder 4
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Schuhlmeister Ein Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Alzeit im dorffe Mein Beruff war Ein Baursman
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Neben dem Lehramt hab ich keine Verrichtungen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	knaben 24 Mädchen 29
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	knaben 14 Mädchen 17
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	‖[Seite 3] der gleichen sind keine vorhanden
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schuhl gelt keins
IV.15	Schulhaus.	Schuhl Hauß keinß
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Es ist Eine stuben angelehet da man Schuhle hält
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Für die Schuhl Stube Muß die gemeine sorgen Selbige aber nicht unter halten wiehl sie in Eines Bürgers hauß
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Zußamengelegtes gelt von Den Hauß Vätteren 28 fl. 24 xr.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	An Frucht 1 Viertel kernen
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers	
	OberEndingen den 2 Mertz 1799
Unterschrift	*Jacob Meyer* Schuhllehrer

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1424, fol. 190-191
Briefkopf	*Antworten über Die Fragen von dem Zustand* der Schuhlen *Revormierter Religion* in der *Gemeinde OberEndingen*
Transkriptionsdatum	21.10.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2258BAR_B0_10001483_Nr_1424_fol_190-191.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Meyer
Verfasser Vorname	Jacob
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Endingen**
Konfession	gemischt konfessionell
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	664173
Geo. Länge	265437

Kanton 1799	Baden	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft Baden
Distrikt 1799	Zurzach	Kanton 2015	Aargau
Agentschaft 1799		Amt 2000	Zurzach
Kirchgemeinde 1799	Tegerfelden	Gemeinde 2015	Endingen
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Endingen [Oberendingen] (ID: 3145)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7492)

Name:	Meyer
Vorname:	Jacob

Weitere Informationen

Alter:	35
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	
Weitere Verrichtungen?	

Herkunft:	Oberendingen
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	1 Jahr
Erstberuf:	Keine Angaben
Zusatzberuf:	Keine Angaben